

Anzeigebblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Konkursverfahren.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Buchhändlers **Carl Emil Stange**, früher in **Frankenber**, jetzt in Dresden-N. 14, Ostbahnstraße 6 I wohnhaft, ist zur Abnahme der Schlussrechnung des Verwalters, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlussverzeichnis der bei der Verteilung zu berücksichtigenden Forderungen und zur Beschlussfassung der Gläubiger über die nicht verwertbaren Vermögensstücke der Schlusstermin, sowie Termin zur Prüfung nachträglich angemeldeter Forderungen auf den 8. März 1901, vormittags 10 Uhr, vor dem königlichen Amtsgerichte hier selbst bestimmt.

Frankenber i. Sa., den 12. Februar 1901.
Sekt. Günther,
Gerichtsschreiber des königl. Amtsgerichts.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Eintragungen in das Handelsregister.

Mitgeteilt

von der Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Udorf, Vogtl., den 7. Februar 1901. August Seilsdorf. Inhaber der Firma ist Friedrich August Seilsdorf.

Berlin, den 2. Februar 1901. Verlag Sporn F. Mann. Die Firma ist gelöscht.

— den 5. Februar 1901. Commissions- & Export-Buchhandlung M. Neufeld Nachf. Bloch & Co. Die Gesellschaft ist aufgelöst; der bisherige Gesellschafter Jacques Jolowicz ist alleiniger Inhaber der Firma, welche nunmehr Commissions- & Export-Buchhandlung Jacques Jolowicz lautet.

— den 6. Februar 1901. R. v. Decker's Verlag G. Schenk. Der Verlagsbuchhändler Bruno Schenk ist als persönlich haftender Gesellschafter in das Geschäft eingetreten und die ihm erteilte Prokura erloschen. Der Uebergang der in dem Betriebe des Geschäfts begründeten Verbindlichkeiten auf die Gesellschaft ist abgeschlossen.

— den 8. Februar 1901. Martin Oldenbourg. Die Gesamtprokura des Karl Seidel und der Bertha Seig ist erloschen; dem Hermann Bauermeister und der Bertha Seig ist Gesamtprokura erteilt.

Braunschweig, den 5. Februar 1901. Friedrich Wagner. Der Buchhändler Rudolph Hargens ist als Teilhaber in das Geschäft aufgenommen.

Bremen, den 6. Februar 1901. Carl Schünemann. Dem Johann Sühling ward Prokura erteilt.

Erfurt, den 5. Februar 1901. J. Froberger. Die Firma ist geändert in J. Froberger Nachf. Das Geschäft ist auf den Kaufmann Paul Lohse in Leipzig übergegangen. Der Uebergang der im Betriebe des Geschäfts begründeten Verbindlichkeiten ist bei dem Erwerbe des Geschäfts durch Paul Lohse ausgeschlossen.

Inowrazlaw, den 1. Februar 1901. Buchhandlung und Druckerei des Dziennik Kujawski St. T. Grabski & Co. Die Firma ist gelöscht.

Kolberg, den 17. Januar 1901. Rud. Knobloch's Buchdruckerei und Zeitungsverlag. Das Geschäft ist durch Vertrag auf Johannes Courtois übergegangen, der es unter der Firma Rud. Knobloch's Buchdruckerei und Zeitungsverlag Johannes Courtois fortsetzt.

— den 28. Januar 1901. E. Burmann Inh.: Louise Burmann. Inhaberin der Firma ist die verwitwete Buchhändler Louise Burmann, geb. Richter.

— Paul Raschdorff's Buchhandlung und Buchdruckerei. Inhaberin der Firma ist die verheiratete Buchhändler Helene Raschdorff, geb. Raupach.

Meerane, den 7. Februar 1901. Hermann Fedel. Inhaber der Firma ist Hermann Adolph Fedel.

Neustadt, Westpr., den 4. Februar 1901. Klemens von Zelewski. Inhaber der Buch- und Papierhandlung ist Klemens von Zelewski.

Neuwied, den 26. Januar 1901. J. H. Heuser (Meinde & Güglow). Infolge Austritts des John Meinde ist die Handelsgesellschaft aufgelöst. Die Firma ist in J. H. Heuser (Franz Güglow) geändert. Alleiniger Inhaber ist der Buchhändler Franz Güglow.

Posen, den 7. Februar 1901. St. Adalbert-Druckerei und Buchhandlung. Infolge Ablebens ist Dr. Maximilian Skantedi aus dem Vorstand ausgeschieden.

Sonneberg, den 6. Februar 1901. Carl Albrecht'sche Buchhandlung. Das Geschäft ist auf Emil Dehrlein übergegangen, der es unter der Firma Emil Dehrlein, vorm. Carl Albrecht'sche Buchhandlung fortsetzt.

Stettin, den 24. Januar 1901. Johannes Burmeister's Buchhandlung. Inhaber ist der Buchhändler Johannes Burmeister.

Stuttgart, den 2. Februar 1901. Zeller & Schmidt vorm. E. Kupfer. Dem Franz Feder ward Prokura erteilt.

Kommissionswechsel

vom 18. Januar bis 15. Februar 1901.

Mitgeteilt

von der Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Georg Bügenstein & Comp. in Berlin: früher Franz Wagner, jetzt ohne Vertretung.

Heinrich Eckardt in Kiel: früher Reichenbach'sche Buchh., jetzt F. Boldmar.

F. Gimmerthal in Arnstadt: früher R. F. Koehler, jetzt B. Fernau.

F. E. Haag in Melle und **Kiepert'sche Verlagsbuchh.** in Leipzig: früher Theod. Thomas, jetzt B. Staackmann.

A. Leopoldt in Zeitz: früher Buchdruckerei und Verlagsanstalt der Leipziger Volkszeitung, jetzt ohne Vertretung.

Walter Nestle in Groß-Lichterfelde: früher Carl Knobloch, jetzt R. Streller.

Fr. Rehtmeyer's Verlag in Hannover: früher Eduard Baldamus, jetzt Theod. Thomas.

Carl Teufen in Wien: früher H. Haessel, jetzt Raimund Gerhard.

Heinrich Ziemssen, jetzige Firma: Heinrich Ziemssen Nachfolger (Max von Ehrenberg) in Doberan i. M.: früher H. Haessel, jetzt Ernst Dredt.

Berlin SW. 19, den 25. Januar 1901.
Jerusalemstrasse 56.

S. T.

Hierdurch beehre ich mich die ganz ergebene Anzeige zu erstatten, dass mein Sohn **Bruno Schenck**, der in seiner Eigenschaft als Prokurist bereits seit mehreren Jahren mit der Leitung der Geschäfte betraut war, mit dem heutigen Tage

als Mitinhaber in meine Firma:

R. v. Decker's Verlag, G. Schenck

eingetreten ist, und dass die Eintragung als Gesellschafter in das Handelsregister unter gleichzeitiger Löschung der bisherigen Prokura am 25. Januar d. J. erfolgte.

Indem ich ganz ergebene ersuche, von **nachstehender Firmenzeichnung** Kenntnis zu nehmen, bitte ich, das mir in meiner langjährigen Tätigkeit entgegengebrachte hochgeschätzte Wohlwollen auch auf meinen Sohn gütigst übertragen zu wollen. Nach wie vor wird es unser Bestreben sein, den hohen Reichs- und Staatsbehörden, wie dem deutschen Buchhandel gegenüber den Ruf unserer alten Firma mit allen Kräften zu erhalten und zu mehren.

Mit dem Ausdruck vorzüglichster Hochachtung

ganz ergebene

Gustav Schenck

Königl. Hofbuchhändler

in Firma:

R. v. Decker's Verlag, G. Schenck.

Bruno Schenck hört auf zu zeichnen:

ppa. **R. v. Decker's Verlag****G. Schenck**

Königlicher Hofbuchhändler.

Bruno Schenck.

Bruno Schenck wird zeichnen:

R. v. Decker's Verlag,**G. Schenck**

Königlicher Hofbuchhändler.

G. Schenck fährt fort zu zeichnen:

R. v. Decker's Verlag,**G. Schenck**

Königlicher Hofbuchhändler.

Ein eigenhändig unterzeichnetes Rundschreiben ist in der Geschäftsstelle des Börsenvereins hinterlegt

P. P.

Ich vertrete die Firma

N. Hort,

Verlagsbuchhandlung

in **Stuttgart,**

Böheimstrasse 11.

Leipzig, im Februar 1901.

F. Volokmar.